

Gut Bewertetes bewahren, Neues zu Bewährtem machen

Der Gasthof Gyrenbad ist vielen bekannt dank seiner familiären Atmosphäre und seinem traumhaften Garten. Nicht von ungefähr sind drei Generationen der Besitzerfamilie Kunz im Betrieb aktiv tätig, unterstützt von einem eingespielten Team mit Aushilfen sowie einem Betriebsleiter und einem Küchenchef.

Gyrenbad – Der Schein trügt nicht, seit geraumer Zeit wird der Gasthof Gyrenbad oberhalb Turbenthal vermehrt wahrgenommen. Grund dazu ist eine vor etwas mehr als zwei Jahren eingeleitete Neuausrichtung, zur aktiven Unterstützung der Geschäftsführerin Lore Kunz (jun) wurde Betriebsleiter Thomas Rump im Frühling 2015 eingestellt. Ganz nach dem Motto «wir machen es richtig oder gar nicht» wurden Anpassungen und Korrekturen an der Speisekarte vorgenommen, während unzählige Spezialanlässe aller möglichen Stilrichtungen das Angebot erweiterten. Die Ambiance in den in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege renovierten Räumlichkeiten ist einmalig. Nicht von ungefähr fand denn auch der Betrieb Aufnahme im Führer «Swiss Historic Hotels» und wird dort mit dem Prädikat «Einer der ursprünglichsten und schönsten Landgasthöfe der Schweiz» beworben!

Ein breites Angebot

Ob man sich nun in der Gaststube ein Mittagessen schmecken lässt, oder in einem der prachtvollen Säle einen Rehrücken geniessen will, im «Gyrenbad» ist jeder Wunsch willkommen. Thomas Rump legt grossen Wert auf die Rückmeldungen seiner Gäste, schliesslich sieht er sich dafür verantwortlich, dass diese nicht ausbleiben. Er arbeitet selber zu etwa 40 Prozent im Service und hat so auch den Finger am Puls des Geschehens. Für das kulinarische Angebot kann sich Rump in der Person von Küchenchef Dirk Trademann auf einen ausgewiesenen Fachmann verlassen. Die Herkunft der Speisen, die sorgsame Art der Zubereitung und nicht



Der Gasthof Gyrenbad ist wunderschön eingebettet in die Landschaft oberhalb Turbenthals. Der prächtige Garten wird noch heute von der 86-jährigen Seniorchefin Lore Kunz betreut

Fotos: wir

zuletzt das prachtvolle Anrichten dessen, was dem Gast im Restaurant vorgesetzt wird, genügt höchsten Ansprüchen.

Selbstverständlich empfiehlt sich der Gasthof auch für Anlässe aller Art. Dazu stehen verschiedene Räume zur Verfügung, angefangen beim rustikalen und heimeligen Feuerkeller, über den edlen Damensalon bis hin zum grossen Festsaal. Die Räume sind bestens geeignet für Seminare, Tagungen und Familienfeste und bieten bis zu 100 Personen Platz. Wer seinen Aufenthalt im Gasthof länger geniessen will, dem stehen auch Gästezimmer zur Verfügung.

Blück über den Tellerrand

Im Gasthof Gyrenbad hat man erkannt, dass ein moderner Betrieb sein

Angebot über das allgemein Erwartete erweitern muss. Sämtliche Räume sind mit WLAN ausgerüstet und der Interessierte kann sich auf einer übersichtlichen, mit prächtigen Fotos ausgestatteten neuen Webseite im Internet über den Betrieb informieren. Das i-Tüpfelchen dabei ist zweifellos die Webcam, auf welcher man sich ein Bild über das aktuelle Wetter in Gyrenbad machen kann. Besonders hilfreich im Herbst, wenn viele tiefer gelegene Ortschaften in Nebel gehüllt sind. Der im Livebild teilweise zu sehende Garten gehört mit zur Visitenkarte des Unternehmens und wird noch heute mit viel Liebe von der 86-jährigen Seniorchefin Lore Kunz unterhalten. Die Teilnahme an der Aktion Genuss 16, die Zusammenarbeit mit Züri Oberland

Tourismus oder die Schaffung des Fondue-Stublis – die Liste der Aktivitäten des Teams um Thomas Rump liesse sich schier endlos verlängern.

Seit einiger Zeit findet sich der Gasthof auch wieder im Programm der Postautobetriebe und kann so von Benutzern des öffentlichen Verkehrs bequem erreicht werden. Beste Werbung in eigener Sache machte das Restaurant im Jahr 2015 mit seiner Teilnahme am Wettbewerb in der Fernsehsendung «Mini Beiz, dini Beiz» und dort auch prompt den ersten Platz belegte. Die Arbeit eines guten Teams, welches mit Sicherheit auch dabei alles gegeben hat. Denn schliesslich gilt im Gasthof Gyrenbad: «Wir machen es richtig oder gar nicht»!

Willy Roth (k)



Thomas Rump



Im prachtvollen Damensalon fühlt man sich in die noble Gesellschaft vergangener Epochen versetzt

GEMEINDERAT TURBENTHAL

FRISCHE KOCH-IDEEN VON IHREM VOLG



Das heutige Rezept:

Pikante Röstitorte «Rösti-Blues»

Zutaten für 4 Personen

- 200 g Schinken, in feine Streifen geschnitten
- 1 Lauchstange, fein geschnitten
- 2 Peperoncini, fein gehackt
- 1 EL Butter
- 300 g Züger Frischkäse
- 150 g Reibkäse, gemischt
- 1,2 kg Kartoffeln festkochend, geschwellt, vom Vortag
- Salz, Pfeffer
- Bratbutter

Zubereitung:

1. Lauch, Schinken und Peperoncini in Bratbutter anziehen, darauf etwas abkühlen lassen, mit Frisch und Reibkäse vermischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken.
2. Kartoffeln in eine Schüssel reiben, mit Salz und Pfeffer würzen.
3. In einer Bratpfanne Bratbutter erhitzen und aus den Kartoffeln 4 dünne Rösti ausbacken.
4. Die erste Rösti auf ein mit Backpapier belegtes Blech geben und mit einem Drittel der Füllung bestreichen. Zweite Rösti darauflegen, mit einem Drittel der Füllung bestreichen. Dritte Rösti darauflegen, mit restlicher Füllung bestreichen. Mit vierter Rösti abschliessen. Torte für 15 Min. im auf 150 °C vorgeheizten Ofen backen.

Zubereitung:
1 Std. + 15 Min. backen

Tipp

Je nach Belieben können auch mehlig kochende oder festkochende Kartoffeln verwendet werden.



Tösstalstrasse 29,
8492 Wila



Naturschutzkommission
Turbenthal

Noch kein
Weihnachtsgeschenk gebastelt?



Wildbienenhotel, Fledermaushotel
und Vogelhaus mit den Kindern
zusammen selber bauen

Samstag, 9. Dezember 2017
von 13.15 bis 17.00 Uhr
im Forstwerkhof Turbenthal

Kosten: Fr. 15.–
pro Bienenhaus, Fledermaushotel
oder Vogelhaus, inkl. Zvieri
Material und Werkzeug
wird zur Verfügung gestellt

Bitte geben Sie uns bei der Anmeldung
bekannt, welches Hotel / Haus
Sie basteln möchten

Anmeldung bis 30. November 2017
bei Frau Belemir Albayrak:

belemir.albayrak@turbenthal.ch
oder unter 052 397 26 43
(Bürozeiten der Gemeindeverwaltung)

- Die diesjährigen Vergabungen an die im kulturellen Bereich tätigen Vereine und Institutionen vorgenommen;
- dem bereinigten Marktreglement zugestimmt;
- verschiedene Grundstückgewinnsteuern veranlagt;
- drei Bauberechnungen im Bereich Strassen- und Werkleitung unterhalten genehmigt, wobei sich die Mehr- und Minderkosten praktisch ausgleichen.

Gemeindekanzlei Turbenthal